Zur Herbstbestellzeit empfehle den Herren Landwirten mein Lager in

chemischen Düngemitteln

unter Garantie der angegebenen Gehalte, als:

Ammoniak-Superphosphat enthält	8 %	Stickstoff,	12 %	Phosphorsäure.	
Kali „ „ „	4 %	do.	7 %	do.	10 % Kali.
Superphosphat „			18 %	do.	
Ammoniak, schwefels., gedarrt u. gemahl. „	21 %	do.			
Kalisalz, lose und in Säcken „					40 % do.
Kainit, „ „ „ „ „					13 % do.

Rohes Knochenmehl	enthaltend 4 %	Stickstoff,	18 %	Phosphorsäure.
Ged. „	„ 3½ %	do.	21 %	do.
Roher Peruguano	„ 4 %	do.	20 %	do.
Aufgeschl. „	„ 7 %	do.	9½ %	do.
Fischguano	„ 8½ %	do.	10 %	do.
Thomasphosphatmehl	„		15—18 %	do.

Auf die **eigenen Fabrikate „Ammoniak-Superphosphat“** und **„Kali-Ammoniak-Superphosphat“**, welchen **Spezialitäten** von meiner Firma peinlichste Sorgfalt gewidmet wird, erlaube mir ganz besonders hinzuweisen, und bin ich in der Lage, jederzeit mit **ausgetrockneter, lockerer** und **streubarer** Ware dienen zu können.

Niederlage: Ahornstrasse (an der Bahn). — **Kontor:** Bismarckstrasse 7.

Fernruf Nr. 12. **Ernst Naumann Nachf.**

Für den
Alleinvertrieb
eines neuen, konkurrenzlosen Artikels, speziell für Radfahrer und Automobilisten, suche ich für die Kreishauptmannschaft Chemnitz **Wiederverkäufer, Provisionsreisende** u. **Händler** bei hohem Verdienst. Eventl. werden für einzelne Orte auch je eine Vertriebsstelle errichtet.
Offert. unt. **L. C. 9753** an **Rudolf Mosse, Chemnitz.**

Zuverlässiger und energischer
Färbermeister
(In Baumwolle, Chappe und Kunstseide bewandert) wird nach auswärts zum sofortigen Antritt gesucht. Offerten mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und Gehaltsansprüchen unter **E. K. 105** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Weber oder Weberinnen
auf **mechanisch** sucht
Gustav Arndt.

Maurer
bei Höchstlöhnen sofort gesucht.
Neubau Umformerstationsgebäude,
Chemnitz, Getreidemarkt.

Ein kräftig. Laufbursche
wird angenommen Winklerstr. 47.

Ein Mädchen z. Bänderzeichnen
wird gesucht von
Hofmann & Lohr.

Mädchen
zum **Repassieren von Wirkwaren,** sowie zum **Spulen auf Motormaschine** werden angenommen bei
V. Herold, Oberlichtenau.

Ein Dienstmädchen
gesucht Winklerstraße 27, II. r.

Dienstmädchen,
14—16 Jahre alt, wird per 1. Oktober in gute Stellung zu mieten gesucht bei
Richard Stockmann,
Hartha (Stadt).

Schöner Laden mit oder ohne Wohnung u. Werkstatt
billig zu vermieten
Chemnitzer Straße 7.

Kleine Stube zu vermieten
Chemnitzer Straße 7.

Kost und Logis frei
im **Kaffeeschank.**

Schneidertisch mit Stoffkästchen, starke Lindenplatte, billig zu verkaufen Chemn. Str. 22, p.

Ferkel
verkauft
Ernst Müller. Mühlbach.

3 Stück Läuferschweine
(gute Fresser) billigst zu verkaufen. Zu erfahren bei
Morgenstern, Baderberg 3.

Milch- u. Zuchtvieh-Verkauf.

Von **Sonntag,** den 19. September, früh an steht wieder ein großer Transport bester hochtragender und frisch gekalbter **Kühe** in großer Auswahl billig zum Verkauf.

Dienstag, den 21. September, steht auch ein Transport **Läuferschweine** der edelsten Rasse in großer Auswahl billig zum Verkauf. **6 Monate Ziel**
Achtungsvoll
W. R. Ostmeier,
Oederan, am Bahnhof.

Lina Schirmer
Spezial-Geschäft für Putz- und Modewaren **Ecke Reichs- u. Altenhainer Str.**
zeigt den Eingang **sämtlicher Herbst-Neuheiten** ergebenst an.
Garnierte Hüte in allen Preislagen.
Sport-, Mädchen- und Kinderhüte und -Mützen
in grösster Auswahl. — **Rabattmarken.**

Moderne
Tafel- und Wand-Uhren
mit herrlichen Gongschlägen hält bei Bedarf bestens empfohlen
Emil Schlimpert, Uhrmacher, Badergasse 1.

Pa. „Grünkorn“ Saat-Roggen,
Pa. „Petkuser“ Saat-Roggen,
Pa. „Square head“ Saat-Weizen
empfehlen
E. Viertel Nachf.,
Frankenberg i. Sa., am Bahnhof.

Das rühmlichst bewährte Fabrikat für das Wachstum der Haare, die **ächte Süßmilchsche Ricinus-Oel-Pomade** aus Pirna, à Büchse 50 Pf. Alleiniges Depot in Frankenberg bei **Arno Rossberg.**

Bruchbänder, Leibbinden, Luftkissen, Spülapparate, Stützkorsetts
empfiehlt
Paul Zwinscher, Chemn. Str., Binden- u. Bandagen-Geschäft.

Sympathisch
wirkt ein zartes, reines **Gesicht,** rosiges, jugendfrisches **Aussehen,** weiße, sammetweiche **Haut** und blendend schöner **Teint.**
Alles dies erzeugt die allein echte
Steckenpferd-Lilienmilch-Seife
v. **Bergmann & Co., Radebeul.**
à St. 50 Pfg. bei **Rud. Eckert, Edward Körner, Anton Leikert, Gotth. Richter Inh. Sohn.**

Bunte Seidenpapiere
in größter Auswahl u. allen gangbaren Farben, à Bg. 3 Pfg. und höher,
bestes weißes Seidenpapier,
à Bg. 2 Pfg., hält empfohlen
Papierhandlung Arno Rossberg.

Persil,
bestes Waschmittel der Neuzeit,
Henkels Bleichsoda
empfiehlt
G. A. Barthel,
Altenhainer Str.

Schöne Rettichbirnen, à Metze 50 Pf., u. **andere Birnen** noch billiger empfiehlt **E. Gläser.**

Einen großen Posten
Rettichbirnen
verkauft billigst **auf dem Markt** und **Feldstraße 16**
P. Heym.

Rettichbirnen,
hochfeine lagerreife Ware, verkauft à Metze 40 Pf.
Ewald Teichmann,
äußere Altenhainer Straße Nr. 6.

ff. Lompenzucker,
ff. Zuckerhonig
— feinste Marke —
empfiehlt
G. A. Barthel, Altenh. Str.

4% Leipziger Stadtanleihe v. 1908,
vor 1913 nicht rückzahlbar,
Zeichnungen **zu 101,70 %** (Sperrzeichnungen vorzugsweise) vermittelt **spesenfrei.**
Vereinsbank zu Frankenberg i. Sa.,
Humboldtstrasse 11.

König Friedrich August-Schule Glauchau i. Sa.
Abteil. Bauschule.
Hochbau. Tiefbau. Eisenbetonbau.
Beginn des Winterunterrichtes am **1. Novbr.,** des Vorunterrichtes am 4. Oktbr. 1909. Bestimmungen und nähere Auskunft kostenlos durch den **Direktor.**

Für jeden Haushalt!
Rezepte zur Konservierung von Obst, Gemüse, Fleisch, Fruchtsäften etc.
Auf Grund langjähriger Erfahrungen verfaßt von Frau Gartenbau-Inspektor Braunbart in Großenhain. Mit schwarzen und bunten Abbildungen. Preis **Mk. 1.25.**
Allen Teilnehmerinnen von Obstverwertungskursen, sowie jeder praktischen Hausfrau in Stadt und Land wird dies leichtfaßliche Buch ein treuer Helfer in der Wirtschaft sein.
Vorrätig in der Buchhandlung von **C. G. Rossberg.**

Wecker-Uhren

dauerhaft u. zuverlässig — Preislagen 2–20 Mk.
Küchen-Uhren
empfiehlt
Paul Prenzel, Frankenberg, Baderberg 3.
Telephon Nr. 178.

ff. Sachsen-Altenburgischen Malzkaffee
mit eleganten Zugaben empfiehlt
Paul Kräuter.

Zu schneller und guter Ausführung von
Drucksachen aller Art
empfiehlt sich die mit bestem Material und guten Maschinen reichausgestattete
Buch- und Akzidenz-Druckerei
C. G. ROSSBERG

Weises Gasthof, Ottendorf.
Morgen, Sonntag, von 4 Uhr an
starkbesetzte Ballmusik.
Hierzu ladet freundlichst ein **Bruno Weise.**

„Germania“ Verein ehem. Frankenb. Realschüler
Heute, Sonnabend, abend ½9 Uhr im **„Ratskeller“,** Hinterzimmer:
Hauptversammlung.
Zahlreichem Besuch sieht entgegen **der Vorstand.**

Evang. Arbeiterverein
Sonntag, 19. Oktober, im Saale des Hotels **„Roß“:**
Familienabend,
bestehend in **Rezitationen** (Herr Lehrer **Hübner**-Chemnitz) und **Ball.** — Anfang 8 Uhr. — **Eintritt 15 Pf.** — Gäste, durch Mitglieder eingeführt, herzlich willkommen. Die Mitglieder nebst Angehörigen werden um recht zahlreiche Beteiligung gebeten.
Der Vorstand.

Zeichenverein Palette
gegr. 1. Juni 1879.
Vom **25. bis mit 28. September ds. Js.** findet im Saale des **Hotel zum Ross**
Ausstellung
von **Schüler-** und **Mitglieder-Arbeiten**
statt, wozu der ergebenst unterzeichnete Verein alle Freunde und Gönner einladet.
Zeichenverein Palette.
Bernh. Schirmer, z. Zt. Vors.
NB. **Eintrittsgeld wird nicht erhoben.** Freiwillige Gaben, die zur Beschaffung von Lehrmitteln und Zeichenutensilien Verwendung finden, werden dankend entgegengenommen.

Dram. Verein.
Heute, Sonnabend, abends v. ½9 Uhr an **Versammlung.**

Lyra.
Heute, Sonnabend, nach der Uebungsstunde findet **Hauptversammlung** statt. Bitte um allseitiges Kommen. **D. V.**

Karpfen
empfiehlt **J. Friebel,** Hotel Roß.

Schleienkarpfen und **Schuppenkarpfen** empfiehlt
Oskar Täubert.

ff. lebende Karpfen
empf. **Rob. Bauer,** Winklerstr. 48.

Winklerstraße 7
empfiehlt **ff. leb. Karpfen, ff. Schellfisch.**

Verpfunde Sonnabend:
Hochfeines Rindfleisch à Pfd. 65 ₰
desgl. Schweinefleisch à Pfd. 90 ₰
Gewiegtes à Pfd. 80 ₰
L. Baumgarten, Mittelstr. 10.

ff. Speckpöklinge empf. E. Gläser.

Heute, Freitag, empfiehlt **frischgeräucherte Heringe Rob. Bauer.**

Hochfeines Sauerkraut
(à Pfd. 10 Pf.) frisch eingetroffen und empfiehlt
G. A. Barthel,
Altenhainer Straße.

Neue Braunschw. Salatkartoffel
empfiehlt **Oswald Haubold,**
Chemn. Straße.

Stadttheater Chemnitz
Neues Theater.
Sonnabend, den 18. Septbr. 1909:
15. Abonnements-Vorstellung.
Viel Lärm um Nichts.
Lustspiel in 5 Akten v. Shakespeare.
Anfang 7½ Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
Die Tageskasse ist geöffnet von vormittags 10—12½ Uhr, nachmittags 2½—4 Uhr.

Kgl. Sächs. **Technikum Hainichen** Maschinen- u. Elektrotechnik. Ing.-Techn. u. Werkm. Brückenbau. Prg. kr. Lehrfabrik

Fahrplan-Bücher
empfiehlt **Arno Rossberg.**

Berliner Produktenbörse
vom 16. September 1909.

Im Anschluß an die schwächere Haltung der amerikanischen Börsen lag der Frühmarkt schwach, doch war der Verkehr gleich Null, da wegen des jüdischen Neujahrs nur einzelne Besucher erschienen waren. Es notierten: Weizen loko ab Bahn 212 bis 215 M. Roggen loko ab Bahn 171 bis 178 M. Hafer frei Wagen und ab Bahn mäßig, pomm., pos., schles., mecklenb., fein 173 bis 182 Mark, mittel 165 bis 172 M., gering 161 bis 164 Mark, russisch und Donau mittel 161 bis 167 Mark, gering 154 bis 160 M. Gerste leichte inländische 157 bis 160 M., schwere 161 bis 175 Mk., Mais amerik. mixed 173 bis 175 M., runder 153 bis 158 Mark. An der Mittagsbörse blieb das Geschäft ebenso still, wie es am Frühmarkt gewesen war. Ganz vereinzelte kleine Posten gingen um, dabei notierte Weizen ¼ Mark, Roggen ½ M. niedriger. Das inländische Angebot war wenig bedeutend bei behaupteten Preisen, russische Offerten unverändert. Von Liverpool treffen rückgängige Kurse ein. Hafer ohne Umsatz. Am Frühmarkt war einige Frage nach guter Ware. Rüböl wurde zu gestrigen Kursen notiert bei ganz geringfügigen Umsätzen.